

Leitfaden für das Erstellen
wissenschaftlicher Arbeiten im
Fachbereich Musikpädagogik
(Polyvalenter BM und M.Ed) an der
Hochschule für Musik Freiburg

Inhalt

1. Eine wissenschaftliche Hausarbeit schreiben.....	3
2. Layout von Hausarbeiten	3
3. Struktur	4
Aufbau der Arbeit.....	4
Die Gliederung der Hausarbeit:	5
4. Inhalt	6
Methodisches Vorgehen	6
Zitation	6
5. Sprache.....	7
Gendergerechte Sprache	7
Allgemeine sprachliche Anforderungen:	8
5. Wodurch zeichnet sich eine besonders gute Hausarbeit aus?	8
6. ... einige Beispiele für ein Hausarbeitsthema	9
6. Checkliste für den Moment vor der Abgabe:.....	11

1. Eine wissenschaftliche Hausarbeit schreiben

Eine wissenschaftliche Hausarbeit im Fach Musikpädagogik hat zum Ziel zu zeigen, dass Sie einer bestimmten musikpädagogischen Fragestellung innerhalb eines festgelegten Zeitraumes mit wissenschaftlichen Methoden nachgehen können. Sie weisen nach, dass Sie in der Lage sind, Themenstellungen zu recherchieren, diese anhand wissenschaftlicher Quellen und Ergebnisse zu diskutieren und dabei nach gegebenen Standards sauber zu arbeiten und zu argumentieren. In diesem Dokument finden Sie einen knappen Überblick über die relevanten Anforderungen beim Verfassen einer Hausarbeit zu einem musikpädagogischen Seminar an der Hochschule für Musik Freiburg.

2. Layout von Hausarbeiten

Ein einheitliches Layout hilft Ihnen, den Überblick über Ihre Arbeit zu behalten und unterstützt eine schnelle Korrektur für die korrigierende Dozent:in. **Bevor Sie anfangen zu schreiben:** Verwenden Sie die Formatvorlage für Hausarbeiten (*Hausarbeitsvorlage Buchborn.docx*), darin wurde Ihnen bereits ein Großteil der Arbeit abgenommen. Weitere Hinweise, z.B. wie die Formatvorlage in Word speichern, finden Sie im Dokument selbst.

Umfang: 12-17 Seiten reiner Text

(15 Seiten gelten als Richtlinie, wenn Sie inklusive Abbildungen, exklusive Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis, Deckblatt, Eigenständigkeitserklärung rechnen)

Tipps zum Format finden Sie in der Formatvorlage. Generell sind folgende Anforderungen an das Format einzuhalten:

- DIN A4
- Schriftgröße: 11 Punkte, Standardschrift! (Arial, Times New Roman oder Cambria)
- Silbentrennung
- Zeilenabstand 1,5
- Blocksatz
- Seitenränder: oben - 2,5, unten - 2, links – 3,5, rechts - 2.5
- Zitation: einheitlich nach einem etablierten Zitierleitfaden. Wir empfehlen: American Psychological Association 7th. (APA 7)
- Fußnoten für weiterführende, relevante Anmerkungen; keine Endnoten.
- Tabellen und Grafiken durchnummeriert und immer mit Beschriftung
- Deckblatt: Hochschulname, Seminartitel, Name der:s Lehrenden, Thema der Arbeit, Name und Email-Adresse der:s Verfasser:in, Studiensemester und Studienrichtung (s. Beispiel)
- Unterschriebene Eigenständigkeitserklärung im Anhang (s. Beispiel)

Umgang mit Abbildungen und Darstellungen:

Verwenden Sie Abbildungen nur ...

- wenn sie eine Bereicherung / Mehrwert für die Arbeit darstellen.
- Inhaltliche Zusammenhänge darstellen und verdeutlichen.
- richtig dosiert um zusätzliche Informationen ergänzen.

Wenn Sie Abbildungen verwenden, sind diese generell mit Untertitel zu versehen und werden einheitlich durchnummeriert (Abb. 1, Abb.2, ...). Nach Möglichkeit sollten Sie eigene Grafiken verwenden, Andernfalls sind sie regulär als Quelle aufzuführen und kenntlich zu machen. Haben Sie eine Darstellung / ein Modell / einen Ablauf modifiziert oder auf Ihre Fragestellung angewandt, ist auch dies mit Verweis auf die Originalquelle kenntlich zu machen. Rein illustrative Darstellungen sollten Sie vermeiden.

3. Struktur

Aufbau der Arbeit

Der Aufbau einer Arbeit orientiert sich an der folgenden Struktur:

- Funktionale **Einleitung**: Hinführung zum Thema / Relevanz des Themas / ggf. persönlicher Bezug zum Thema
Die Einleitung eröffnet die Hausarbeit. Sie begründet die Relevanz des Themas und führt zur Fragestellung hin. Sie rahmt die Arbeit, stellt das Erkenntnisinteresse vor und legt mögliche individuelle Interessen offen. In der Einleitung kann bereits in aller Kürze auf verwendete Modelle, die gewählte Methode und zentrale Gedanken hingewiesen werden. Ziele:
 - Warum ist das Thema relevant? Wo möchte ich anknüpfen? Welches Modell stelle ich in den Mittelpunkt?
 - ggf. bereits Fragestellung am Ende (dann nicht als eigener Punkt nach dem Forschungsstand)
 - (Ab hier beginnt die Seitenzählung)
- **Stand der Forschung/Literaturbericht**: gute, umfassende Literaturrecherche zu den für die gewählte Fragestellung relevanten Themengebieten, Auswahl von Literatur wird schlüssig begründet. Der Stand der Forschung eignet sich auch, um Standpunkte in der Literatur kritisch zu beleuchten und auf ihre Anwendbarkeit auf die Fragestellung zu überprüfen.
 - An welche Positionen aus dem Diskurs knüpfe ich an? Was ist zu meinem Thema schon bekannt? Wo gibt es Desiderate/Forschungslücken?
- Auf Grundlage des Literaturberichts wird eine gut fokussierte **Fragestellung** formuliert:
Was möchte ich im Rahmen meiner Arbeit herausarbeiten?
- **Methode**: Kurze Erläuterung des eigenen Vorgehens (z. B. Schritte der Analyse etc.)

- Welche Erhebungsmethoden/Daten/Quellen/Literatur nutze ich und warum?
- Wie gehe ich in meiner Arbeit methodisch vor?
- Welche Arbeitsschritte sind geplant?
- **Ergebnisse:** Theorie und Praxis/Empirie sind stimmig aufeinander bezogen, eigene Analysen von theoretischen/konzeptionellen Positionen aus der Literatur, selbst erhobenen oder aus anderen Kontexten genutzten Daten (Lehrendeninterviews, Schüler:innenprodukte, Unterrichtsvideos etc.), Schulbuchkapiteln etc. ist nachvollziehbar und auf die gewählte Fragestellung bezogen. In Arbeiten mit selbst erhobenen Daten werden diese erst beschrieben, um sie erst im nächsten Schritt, der *Diskussion*, zu kontextualisieren.
 - Was habe ich herausgefunden?
- **Diskussion:** die Ergebnisse eigener Analysen werden im Kontext von Fachliteratur diskutiert
 - Wie stehen meine Ergebnisse in Beziehung mit dem Stand der Forschung? In welche größeren Zusammenhänge könnte man meine Ergebnisse einordnen?
- **Ausblick** auf weitere wissenschaftliche Arbeiten, die im Anschluss an ihre Arbeit in Angriff genommen werden können; Diskussion von möglichen Folgerungen für die schulpraktische Arbeit etc.
 - Was könnte in zukünftigen Hausarbeiten bearbeitet werden? Welche Implikationen ergeben sich für die pädagogische Praxis?
- **Anhang:** Im Anhang können weitere Elemente wie Interviewtranskripte, Tabellen und weitere Quellen angefügt werden, die dabei helfen, den Text der Hausarbeit zu verstehen, jedoch für den Textteil zu groß sind. Weitere Quellen, wie etwa Noten, Daten o.ä. können in Rücksprache mit der Betreuer:in angehängt werden. Es besteht zudem die Möglichkeit, den Anhang in Absprache auf einem Datenträger einzureichen.

Je nach Thema und Ausrichtung können die Gewichtung und der Umfang der einzelnen Kapitel variieren. In einer Hausarbeit können typische Teile einer wissenschaftlichen Arbeit aufgrund der limitierten Seitenzahl auch zusammengefasst werden.

Die Gliederung der Hausarbeit:

Die Gliederung ist ein wichtiger Bestandteil einer wissenschaftlichen Arbeit und gehört als zentraler Bestandteil in jede wissenschaftliche Hausarbeit. Die Gliederung gibt Ihnen und der/dem späteren Lesenden und Begutachter:in die Struktur vor. Deshalb ist es wichtig, die Gliederung vor Beginn der inhaltlichen Arbeit mit der betreuenden Dozent:in zu besprechen. Sie bildet später den Rahmen, entlang dessen Sie die Arbeit schreiben.

Achten Sie beim Erstellen der Gliederung auf:

- den formalen Ablauf einer wissenschaftlichen Arbeit (s. o.):
- eine nachvollziehbare Struktur der Arbeit.
- sorgfältig gewählte Kapitel- und Unterkapitelbezeichnung, aus der Ihr Vorgehen bereits erkenntlich wird.

Vermeiden Sie Exkurse oder umfängliche historische Herleitungen, sofern dies nicht unbedingt notwendig ist. Mögliche randständige Themen und Unterkapitel lassen sich meist im Zusammenhang der Gliederung bereits gut identifizieren.

Eine gut gestaltete Gliederung kann zu späterem Zeitpunkt als Inhaltsverzeichnis übernommen werden.

4. Inhalt

Im Rahmen einer wissenschaftlichen Hausarbeit gilt es, sowohl wissenschaftlich sauber als auch inhaltlich fundiert zu arbeiten. Entsprechend ist es wichtig, handwerklich sorgfältig, d.h. mit entsprechender kritischer Quellenarbeit, vorzugehen. Konzepte und Modelle aus der Fachliteratur sollten zuerst sorgfältig recherchiert werden, bevor sie angewandt werden. Ähnlich wichtig ist es zudem, dass die Leser:innen mitgenommen werden, die Argumentation also stringent und nachvollziehbar ist.

Methodisches Vorgehen

Für wissenschaftliche Hausarbeiten ist es wichtig, dass die dargestellten Themen gut nachvollziehbar, mit Quellen belegbar und an relevante Modelle / Konzepte anknüpfen sind. Achten Sie deshalb auf:

- Leser:innenführung (*Moderieren Sie Ihre Gedanken. Achten Sie beim letzten Lesen darauf, ob Sie Ihre Leser:innen gut „an die Hand genommen“ haben (z.B.: „Zunächst werde ich Funktionen des Klassenmusizierens erläutern, anschließend...“, „Dieser Kontext hilft mir...“, „In Kapitel 4.1 erläutere ich...“)*)
- Logischer Aufbau, stringente Argumentation, keine additive, zusammenhangslose Reihung von Einzelaspekten
- Behauptungen werden mit Zitaten oder Verweisen belegt, Quellen und Verweise sind stimmig in die eigene Argumentation integriert.
- Aussagen anderer werden mit Quellen belegt.
- Positionen in der Literatur werden kritisch miteinander und mit der Themenstellung in Bezug gesetzt.

Zitation

Für eine transparente wissenschaftliche Argumentationsweise ist es wichtig, Ergebnisse, Standpunkte und Konzepte anderer Autor:innen eindeutig als solche kenntlich zu machen. Nur auf diese Weise kann fremdes Gedankengut von anderen Leser:innen identifiziert werden.

Verwenden Sie die Quellenbelege deshalb sorgfältig und beachten Sie, dass:

- die Quellenbelege im Literaturverzeichnis eindeutig zuzuordnen sind.
- Sie Quellenbelege so benutzen, dass fremdes Gedankengut eindeutig identifizierbar ist.
- Sie Ihre Gedanken und Argumentationen auf einschlägiger Literatur stützen

Erfolgreich Hausarbeiten Schreiben

Vermeiden Sie jedoch die Aneinanderreihung von Zitaten. Unterscheiden Sie auch zwischen gesicherten Tatsachen und Hypothesen, die von anderen Autor:innen aufgestellt wurden.

Wir empfehlen die Wahl der APA 7-Zitationsform. Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.scribbr.de/wp-content/uploads/2023/10/Die-deutschen-APA-Richtlinien-7-Auflage_Scribbr.pdf

Verwenden Sie, wenn möglich, eine Zitationssoftware (Zotero oder Citavi). Solche Programme sind eine erhebliche Arbeitserleichterung und helfen dabei, formale Fehler beim Zitieren zu vermeiden. Weitere Informationen, Anleitungen und Downloads finden sie z.B. unter: <https://www.zotero.org/>

Zum Umgang mit KI

Zum jetzigen Zeitpunkt liegt keine einheitliche Regelung über den Einsatz von KI in Hausarbeiten für die Hochschule für Musik Freiburg vor. Um Missverständnisse zu vermeiden, sprechen Sie den Einsatz solcher Hilfsmittel mit Ihrer/m Dozent:in im Voraus ab. Grundsätzlich gilt, dass es sich auch hierbei um eine fremde Hilfestellung und den Einsatz fremden Gedankengutes handelt. Vor diesem Hintergrund ist jeder Einsatz kenntlich zu machen. Eine Orientierungshilfe für den Umgang stellt der Leitfaden zum Umgang mit KI der Universität Basel dar:

https://www.unibas.ch/dam/jcr:e46db904-bf0f-475a-98bc-94ef4d16ad2e/Leitfaden-KI-zitieren_v2.2.pdf

Eigenständigkeitserklärung

Zu jeder eingereichten Arbeit ist zudem eine Eigenständigkeitserklärung mit Unterschrift einzureichen. Dafür reicht, sofern nicht anders mit Ihrer/m Dozent:in abgesprochen, eine digitale Signatur aus.

In der Vorlage zum Verfassen einer Hausarbeit / Abschlussarbeit finden Sie einen Reiter mit dem Titel *Eigenständigkeitserklärung*, welche Sie als Vorlage nutzen können. Hiermit bestätigen Sie, alle Quellen und Hilfsmittel kenntlich gemacht zu haben.

5. Sprache

Gendergerechte Sprache

Wir empfehlen eine gendersensible Sprache beim Verfassen von wissenschaftlichen Hausarbeiten, da das generische Maskulinum nicht alle Geschlechter gleichermaßen berücksichtigt. Als praktikabel gilt in musikpädagogischen Diskursen das Gender-* (Student*innen), der Doppelpunkt (Student:innen) oder genderneutrale Sprache (Studierende).

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.uni-kassel.de/hochschulverwaltung/themen/gleichstellung-familie-und-diversity/geschlechtergerechte-sprache/varianten-geschlechtergerechter-sprache>

Allgemeine sprachliche Anforderungen:

Formulieren Sie sachlich und konkret in einer angemessenen Schriftsprache und vermeiden Sie umgangssprachliche Wendungen. Achten Sie darauf, Ihre und die Standpunkte anderer Autor:innen kenntlich zu machen. Verzichten Sie nach Möglichkeit auf verkomplizierende Satzkonstruktionen, wie bspw.: Nominalstil, Passivkonstruktionen, Bandwurm oder Schachtelsätze. Schreiben Sie klar und deutlich, versuchen Sie, präzise und abwechslungsreich zu formulieren. Achten Sie auf korrekte Rechtschreibung und Zeichensetzung sowie lesbare Sätze (Satzpunkte setzen...). Nutzen Sie dafür z.B. auch die Rechtschreibkorrektur der gängigen Textverarbeitungsprogramme.

Nach Abschluss Ihrer Arbeit sollten Sie unbedingt eine Korrekturrunde einplanen. Es empfiehlt sich auch, eine Rückmeldung von Freund:innen und Bekannten einzuholen.

Ich-Autor:innenschaft: Im internationalen und insbesondere im anglo-amerikanischen Diskurs wird zunehmend auch mit einer selbstbewussten Positionierung zum Autor:innen-Ich, also dem Schreibstil aus der ersten Person gearbeitet. Dieser Entwicklung wird auch im deutschsprachigen Kontext zunehmend Verwendung finden, ist jedoch nicht ohne Kontroversen. Insbesondere in qualitativer Forschung und in theoretischen Arbeiten ist es deshalb möglich, die „Ich-Form“ zu verwenden. Wir überlassen Ihnen die Entscheidung, die Autor:innenperspektive selbst und selbstbewusst zu wählen. Die Wahl sollte jedoch begründet und in Absprache mit Ihrer Dozent:in stattfinden.

5. Wodurch zeichnet sich eine besonders gute Hausarbeit aus?

Wodurch zeichnet sich eine besonders gelungene Hausarbeit aus? In besonders gelungenen Arbeiten gelingt es, über die oben formulierten grundlegende Anforderungen hinaus in sinnvollerweise a) an den aktuellen Forschungsdiskurs anzuknüpfen oder b) bisher nicht beachtete Desiderate zu erkennen und zu benennen.

Besonders herausragende Hausarbeiten:

- widmen sich einer konkret fokussierten Fragestellung.
- setzen begründet Schwerpunkte.
- machen Desiderate deutlich.
- entwickeln ihre Argumentation schlüssig und sind auf die Entfaltung der Argumente ausgerichtet.
- führen neue Gedanken begründet aus.
- befassen sich mit aktuellen Themen und Problemstellungen des musikpädagogischen Forschungsfeldes.

- vermeiden Exkurse, es sei denn, sie dienen der eigentlichen Fragestellung.
- verhalten sich kritisch gegenüber der Quellenlage.
- gelingt es, über fachwissenschaftliche Diskurse hinaus Verknüpfungen zu schaffen.

(Die Einhaltung der Formalia gilt dabei als Voraussetzung)

Veröffentlichung: Wir möchten im Falle besonders gelungener studentischer Arbeiten gern dabei unterstützen, eine mögliche Publikation vorzubereiten. Bitte sprechen Sie die betreuenden Dozent:in bezüglich der Möglichkeiten der Publikation in studentischen oder fachwissenschaftlichen Zeitschriften oder Journalen an.

6. ... einige Beispiele für ein Hausarbeitsthema

Mögliche Themen für eine wissenschaftliche Hausarbeit:

a) Theoretische Fragestellungen

Literaturbasierte Hausarbeiten zu Themenbereichen wie:

- Kreativität und kreatives Handeln im Bereich Musik
- generative Performanz / Komponieren aus musikpsychologischer Perspektive
- Leistungsbewertung im Kontext kreativer Prozesse
- Komponieren und Digitalisierung
- Musik Erfinden aus Lernendenperspektive (alternativ auch mit empirischen Analysen von Videomaterialien; nähere Informationen in der Sprechstunde...)
- Ukulelenspiel: Rekonstruktion von Lernenden- oder Lehrendenperspektiven (alternativ auch mit empirischen Analysen; nähere Informationen in der Sprechstunde...)
- etc.

b) Lehrwerkanalysen

Analyse, Vergleich und Bewertung von Kompositionsaufgaben in gängigen Lehrwerken hinsichtlich theoretisch entwickelter Kriterien (z. B. in Anlehnung an die von Stöger formulierten Möglichkeiten zur Förderung von Kreativität in der Schule oder aber auch mit Bezug zu einer anderen Position aus dem Diskurs)

c) methodisch-didaktische und konzeptionelle Fragestellungen

Literaturbasierte Hausarbeiten zu methodisch-didaktischen Fragestellungen der Kompositionspädagogik (gern mit Perspektiven für die Unterrichtspraxis, aber keine Unterrichtsentwürfe bzw. Unterrichtsbeschreibungen!):

Erfolgreich Hausarbeiten Schreiben

- Kooperationen mit Künstler/innen
- Songwriting in der Schule
- Aufgabenformate / Aufgabestellungen
- Leistungsbewertung in Kompositionsprojekten (s. o.)
- Komponieren und Digitalisierung
- Kreativität fördern mit Ukulele
- Komponieren im Kontext von Musikwerken
- Komponieren und Projektmethode
- etc.

6. Checkliste für den Moment vor der Abgabe:

Der Moment vor der Abgabe einer Hausarbeit kann mit Stress und Zeitdruck verbunden sein. Schnell übersieht man in diesen Momenten, wie wichtig es ist, eine Arbeit vor Abgabe sorgfältig zu überprüfen. Um dies zu vermeiden, haben wir Ihnen eine Checkliste zusammengestellt, die dabei helfen kann, schnell und effektiv die wesentlichen formalen Aspekte in Ihrer Arbeit zu überprüfen. Bitte überprüfen Sie Ihre Arbeit vor der Abgabe entlang der folgenden Checkliste, dann kann formal (so gut wie) nichts mehr schief gehen.

Inhaltliches

- Die Forschungsfrage wird klar benannt ☐
- Wichtige Quellen zu dem Thema werden einbezogen ☐
- Inhaltliche Positionen sind mit Quellen belegt und überprüfbar ☐
- Die Forschungsfrage wird anhand der Literatur kritisch diskutiert ☐
- Die Argumentation ist schlüssig und nachvollziehbar ☐
- In Forschungsarbeiten: Die verwendete Methode wird ersichtlich ☐
- Forschungsergebnisse sind dokumentiert und überprüfbar ☐
- Ergebnisse der Argumentation sind in der Literatur begründet ☐
- Ergebnisse werden mit der Literatur verknüpft ☐

Literaturverzeichnis

- Das Literaturverzeichnis ist einheitlich und vollständig ☐
- Es wird nur Literatur aufgeführt, die auch im Text verwendet wird ☐
- Eigenständigkeitserklärung ist beigelegt ☐

Orthographie

- Sie haben eine Rechtschreibkorrektur durchgeführt. ☐
- Sie verwenden die korrekte Interpunktion (Komma- und Punktsetzung, Satzzeichen) ☐
- Fußnoten beginnen groß und enden mit einem Punkt. ☐
- Sie bemühen sich um Stil und Ausdruck ☐
- Sie haben die Arbeit von jemandem gegenlesen lassen. ☐

Format

- Format: DIN A4 ☐
- Schriftgröße: 11 Punkte ☐
- Schriftgröße Fußnoten: 10 P ☐
- Standardschrift: (Arial, Times New Roman, Cambria o.ä.) ☐
- Zeilenabstand 1,5 ☐
- Blocksatz, Silbentrennung ☐
- Seitenränder: oben - 2,5, unten - 2, links – 3,5, rechts - 2.5 ☐
- Titelseite, Inhalts- und Literaturverzeichnis ☐

Erfolgreich Hausarbeiten Schreiben

- Kapitelüberschriften und Inhaltsverzeichnis stimmen exakt überein ☐
- Kapitel durchgehend beschriftet ☐
- Einheitliche Zitierweise. Wir empfehlen: American Psychological Association 7th. (kurz: APA 7) ☐
- Fußnoten für weiterführende, relevante Anmerkungen; keine Endnoten. ☐
- Tabellen und Grafiken durchnummeriert ☐
- Tabellen und Grafiken beschriftet ☐